"P. b. b." "Erscheinungsort Steyr" "An einen Haushalt" "Verlagspostamt 4400 Steyr"

JAHRGANG 18

ERSCHEINUNGSTAG: 31. OKTOBER 1975

Rechter Brückenkopf der Schönauerbrücke vor der Fertigstellung



Begünstigt durch das überaus schöne Herbstwetter, konnten die Bauarbeiten am rechten Brückenkopf der Schönauerbrücke zügig und planmäßig durchgeführt werden. Mit verhältnismäßig geringen Behinderungen des Verkehres wurde das Niveau des neuen Straßenbauwerkes bis zu 2,60 m angehoben, wobei ca. 9000 m3 Material zu bewegen waren.

ÖSTERREICHISCHER NATIONALFEIERTAG 1975

Sehr geehrte Steyrerinnen und Steyrer!

Am 26. Oktober feiert Österreich seinen Nationalfeiertag, der von der österreichischen Bundesregierung nach Abschluß des Staatsvertrages und dem Abzug der Alliierten im Jahre 1955 proklamiert wurde. Dieser Tag ist besonders dem Gedenken an die schweren Zeiten, die unser Land und das Volk mitgemacht haben, gewidmet. Er gibt aber gleichzeitig Anlaß, mit Stolz und Anerkennung die Arbeit zu beurteilen, die die Menschen für den Aufstieg Österreichs erbracht haben.

Es ist dabei auch unübersehbar, daß sich bei den Bürgern in unserem Land ein ausgeprägtes Österreich-Bewußtsein bemerkbar macht, und zwar in allen Schichten und Kreisen der Bevölkerung. Diese gesteigerte Selbstachtung ist zweifellos auch ein Ansporn zu erhöhten Leistungen, durch die Österreich über die Grenzen Europas Anerkennung in aller Welt findet. Als Bindeglied zwischen Ost und West und Vermittler in schwierigen internationalen Situationen, hat sich diese Stellung bewährt. Als Treffpunkt bedeutender weltpolitischer Zusammenkünfte konnte das staatspolitische Ansehen gefestigt und ausgebaut werden.

In einer ähnlichen Form ist aber auch in unserer Stadt die Identifikation des Bürgers mit der Entwicklung in unserer Stadtgemeinschaft festzustellen und das Interesse an vielen Entscheidungen der Stadtverwaltung vorhanden. Diese Stärkung des Gemeinschaftssinnes und das Bewußtsein, daß wir alle gemeinsam zur Verbesserung der Lebensbedingungen beitragen können und auch die Erkenntnis, daß zur modernen Lebensart auch die Pflege der Tradition gehört, sind Zeichen dieser Entwicklung.

Der österreichische Staatsfeiertag ist der gegebene Anlaß, uns dieser Veränderungen im Leben des Einzelnen, aber auch im Zusammenwirken der Bürgergemeinschaft bewußt zu sein und dabei immer den Fortschritt unter Wahrung der demokratischen Grundsätze im Auge zu behalten.

Ihr Bürgermeister

Aus dem Stadtsenat

Der Stadtsenat der Stadt Steyr faßte in seiner 41. ordentlichen Sitzung am 18. September 1975 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Franz Weiss folgende Beschlüsse:

Anschaffung einer Brandmeldeanlage für das Städtische Heimathaus Entschädigung an den Allg. Turn-	S	252.000,
verein für die Benützung des Turn- saales durch Pflichtschulen Erneuerung der Heizanlage im	S	11.700,
Städtischen Wirtschaftshof Einbau einer Brauseanlage in der	S	530.000,
Feuerwehrzeugstätte Sierninger Straße Gewährung eines Vorfinanzie- rungsdarlehens an die GWG der	S	44.000,
Stadt Steyr für die Bauten E XXII, Resthof I - VII und Garagen Erhähung des Kreditansatzes für	S 12	2, 500. 000,
Erhöhung des Kreditansatzes für Gebäudeerhaltung Außerordentliche Subvention an	S	360.000,
den Kajak- und Segelsportverein "Forelle Steyr"	S	25.000,
Aufstellung von Orientiemung	S	55.000,
Aufstellung von Orientierungs- tafeln in der Fußgängerunter- führung Tomitzstraße - Werndl-		
straße - Hundsgraben Erweiterung der Straßenbeleuchtung	S	12.000,
im Baulos Seifentruhe bis zur Ein- mündung Neustraße	S	190.000,
Durchführung von verschiedenen Straßenerhaltungsarbeiten Herstellung einer Straßenbeleuch-	S	42.000,
tung in einem Teil der Stelzhamer- straße	S	26. 500,
Instandhaltung des Stadtentwässe- rungsnetzes	S	31.000,
Renovierung Neutor, 2. Teil; Ma- ler- und Anstreicherarbeiten Zubau Promenadeschule; Vergabe	S	15.000,
der Kunststeinarbeiten Ankauf von Straßenstreusalz	SS	193.000,
Ankauf von Einrichtungsgegenstän- den für die neuen Diensträume der		
Freiwilligen Stadtfeuerwehr	S	56.000,

Als Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr beschloß der Stadtsenat:

Durchführung von Bodenunter-		
suchungen	S	25. 000,

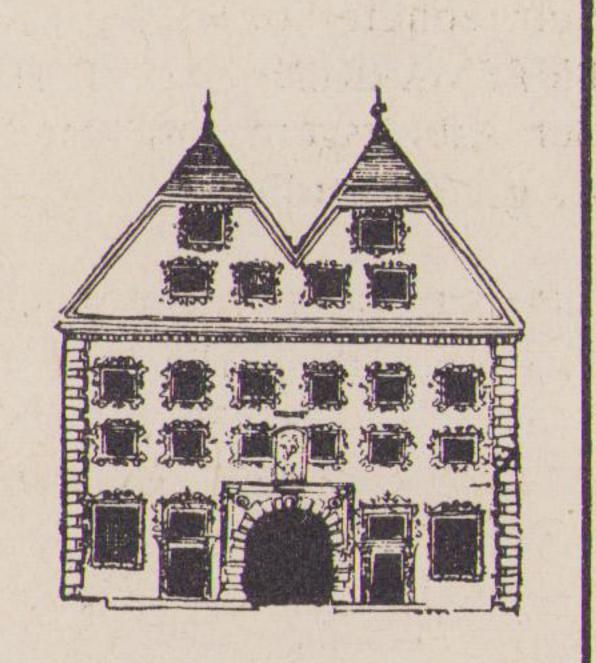
Der Stadtsenat der Stadt Steyr faßte in seiner 42. ordentlichen Sitzung am 2. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Franz Weiss folgende Beschlüsse:

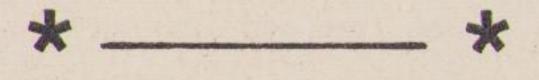
Errichtung vonzwei weiteren Kinder- fahrbahnen an der Otto-Glöckel-	Rad-	
straße	S	220.000,
Durchführung von Dachinstand-		
setzungsarbeiten am Haus Prome-		
nade 16 (Promenadeschule)	S	65.000,
Ankauf von Elektrosaugbohnern für		
städtische Pflichtschulen	S	18.500,
Werbeeinschaltung in der Zeit-		
schrift "Oberösterreich"	S	6.400,
Gewährung einer außerordentlichen		
Subvention an die Kongregation der		
Barmherzigen Schwestern (St. Anna)		F0 000
zum Ausbau des Schulsportplatzes	S	50.000,
Gewährung einer außerordentlichen		
Subvention an die Öst. Turn- und		
Sportunion Steyr zur Räumung des Gleinkerbaches	S	20.000,
Gewährung von außerordentlichen	0	20.000,
Subventionen an den Verein Lehr-		
lingsheim Steyr und Lehrlingsheim		
Münichholz	S	75.500,
Erweiterung des Hortbetriebes im		
städtischen Kindergarten Josef-		
Wokralstraße 5	S	44.000,
Anfertigung von Sportehrenzeichen		
der Stadt Steyr	S	31.000,
Herstellung einer Straßenbeleuch-		
tung in der Hölzlhuberstraße	S	116.500,
Durchführung von hydrologischen		
Untersuchungen im Zusammenhang		
mit der Mülldeponie	S	43. 200,
Renovierung Neutor 2. Teil; Glaser-		
arbeiten	S	24.600, -
Wiederherstellung des Gehweges		
zwischen Marsstraße und Ascha- cher Straße		
Regulierung der Kreuzung Volks-	S	55.000,
straße - Redtenbachergasse	S	75.000,
octabe icoatembachergasse		70.000,

BESUCHEN SIE DAS

Heimathaus Steyr mit Eisenmuseum

Grünmarkt (Innerberger Stadel)





KULTURAMT

Veranstaltungskalender

November 1975

AMTSBLATT DER STADT STEYR

MONTAG, 3. NOVEMBER 1975, 20 Uhr, Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5: Farblichtbildervortrag Dr. Max Reisch, Kufstein: "ALEXANDER, der Große - seine Welt und sein Weg, damals und heute"

DIENSTAG, 4. NOVEMBER 1975, 18 und 20 Uhr, Volkskino Steyr, Volksstraße 5: Vorführungen des ORF-Filmes "STEYR - EINE STADT STELLT SICH VOR"

MITTWOCH, 5. NOVEMBER 1975, 20 Uhr, Volkskino Steyr, Volksstraße 5: Filmvorführung und Diskussion: "STEYR - EINE STADT STELLT SICH VOR"

DONNERSTAG, 6. NOVEMBER 1975, 20 Uhr,
Theater Steyr, Volksstraße 5:
Gastspiel des Landestheaters Linz:
"DER HIMBEERPFLÜCKER" - Komödie von Fritz
Hochwälder
Abonnement I - Gr. A und C - Restkarten ab 31. 10.

1975 im Freiverkauf an der Kasse des Volkskinos Steyr

FREITAG, 7. NOVEMBER 1975, 17.30 Uhr, Volkskino Steyr, Volksstraße 5:
Aktion "Der gute Film":
"DIALOG"

SAMSTAG, 8. NOVEMBER 1975, 20 Uhr,
Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:
KAMMERMUSIKABEND mit dem MOZARTEUM-QUARTETT, Salzburg
Ausführende:
Karlheinz Franke, Violine
Vladislav Markovic, Violine
Alfred Letizky, Viola
Heinrich Amminger, Violoncello
Mitwirkend: Gerhard Vetter, Oboe
Programm:

L Havdn: "Lerchenquartett" De Dur op 64 5

J. Haydn: "Lerchenquartett" D-Dur, op. 64, 5 W.A. Mozart: Quartett F-Dur, KV 370 für Oboe und Streicher

F. Schubert: Quartett d-moll, op. posth. ("Der Tod und das Mädchen")

SONNTAG, 9. NOVEMBER 1975, 9 - 17 Uhr, Schwechaterhof Steyr, L.-Werndl-Straße 1: BRIEFMARKEN- und MÜNZENGROSSTAUSCHTAG der Arbeitsgemeinschaft Christkindl, Sammlerverein f. d. g. Philatelie

DIENSTAG, 11. NOVEMBER 1975, 20 Uhr, Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5: SCHLUSSVERANSTALTUNG der 6. STEYRER STADT-MEISTERSCHAFT IN BILDMÄSSIGER FARBDIAFOTO-GRAFIE

Siegerehrung und Vorführung der besten Dias (gem. Veranstaltung mit der Fotogruppe der "Natur-freunde" Steyr im OÖ. Volksbildungswerk)

MITTWOCH, 12. NOVEMBER 1975, 20 Uhr, Theater Steyr, Volksstraße 5:
"DER NUSSKNACKER"
- Ballett von Peter I. Tschaikowsky - Ausführende:
BALLET CLASSIQUE DE PARIS
Choreographie: Christian Foye

DONNERSTAG, 20. NOVEMBER 1975, 20 Uhr, Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5: Farblichtbildervortrag Maria Nothhaft: "SCHÖNE ALPENTÄLER"

SAMSTAG, 22. NOVEMBER 1975, 16.45 Uhr, Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg: KINDERNACHMITTAG des SCHÜLERKREISES KURT RANZ

MITTWOCH, 26. NOVEMBER 1975, 19.30 Uhr, Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5: "DER EINFLUSS UNTERIRDISCHER WASSERADERN UND ANDERER STÖRUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT DER MENSCHEN UND AUF DAS SCHULVERSAGEN BEI KINDERN"

Es spricht: Fachl. Käthe Bachler, Hallein (gem. Veranstaltung mit dem Österr. Kneippbund, Ortsverein Steyr)

DONNERSTAG, 27. NOVEMBER 1975, 20 Uhr,
Theater Steyr, Volksstraße 5:
Gastspiel des Landestheaters Linz:
"DIE SCHWEIGSAME FRAU" - Komische Oper von
Richard Strauß
Abonnement I - Gr. A und B - Restkarten ab 21. 11.
1975 im Freiverkauf an der Kasse des Volkskinos Steyr

FREITAG, 28. NOVEMBER 1975, 17.30 Uhr, Volkskino Steyr, Volksstraße 5: Aktion "Der gute Film": "DAS ROTE ZELT"

SAMSTAG, 29. NOVEMBER 1975, 17 Uhr, Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:
"SCHÜLER SPIELEN FÜR SCHÜLER"

Klavierabend der Ausbildungsklasse UTA HANFF, Städt.

Musikschule Steyr

I. Blasl, A. Enzendorfer, U. Jachs, R. Köglberger, G. Lanner, Ch. Seidl, I. Walter, U. Wenk und G. Wild spielen Werke von L. v. Beethoven, G. F. Händel und W. A. Mozart

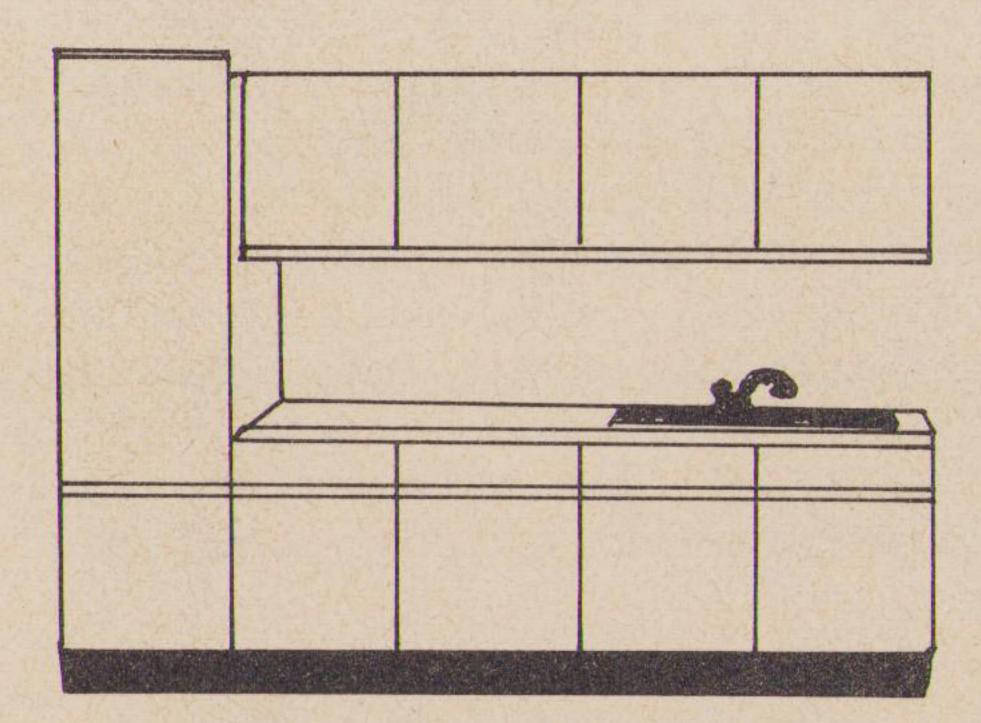
Ausstellungen:

SAMSTAG, 8. bis SONNTAG, 23. NOVEMBER 1975, Ausstellungsraum Steyr, Bahnhofstraße 6: Kollektivausstellung des akad. Malers August Franz Mayer: "DAS BILD UNSERER HEIMAT"

FREITAG, 21. NOVEMBER bis FREITAG, 5. DEZEMBER 1975,

Ausstellungsräume Bummerlhaus, Steyr, Stadtplatz 32: Karl Schreibelmayr, Linz AUSSTELLUNG von HINTERGLASBILDERN

Allfällige weitere Veranstaltungen des Kulturamtes der Stadt Steyr im Monat NOVEMBER 1975 werden durch Anschlag und Rundfunk bekanntgegeben!



... und wieder ein echter Möbel-Steinmaßl Preisknüller:

EINBAUKUCHENBLOCK 250 cm lang wie Abbildung mit Chromstahl-Abwäsche in Eiche-Resopal

S 6400.-- incl. 16% MwSt., Lieferung und Montage

darum lieber doch gleich

Steinmaßl Möbel Steyr

Das Sprachrohr der Polizei

KRIMINALPOLIZEILICHER BERATUNGSDIENST EINRICHTUNG EINES SCHAURAUMES

Wie bereits in einigen Aussendungen bekanntgegeben, existiert beim Bundespolizeikommissariat Steyr ein kriminalpolizeilicher Beratungsdienst. Erfahrene und kriminaltechnisch gut ausgebildete Kriminalbeamte informieren Sie über verschiedene Möglichkeiten der Verbrechensverhütung. Es sind bereits zahlreiche Ratsuchende informiert worden.

Auf Grund des vorliegenden Interesses hat nun der kriminalpolizeiliche Beratungsdienst einen Schauraum eingerichtet. Wir haben dort die modernsten in Österreich erhältlichen Schließ- und Sperrmechanismen (Sicherheits- und Alarmschlösser, Sicherheitsketten usw.) auf Demonstrationsmodelle montiert. Auch können wir vorführen, wie Sie sich selbst eine elektronische Alarmanlage bauen können (sie kostet nicht mehr als etwa S 1.000,-). Diese Anlage ist auch im Fachhandel erhältlich.

Wenn Sie informiert werden wollen, kommen Sie zum Bundespolizeikommissariat Steyr, Berggasse Nr. 2, Zimmer Nr. 28, während der Zeit des Parteienverkehres von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Volkshochschule der Stadt Steyr

VERANSTALTUNGEN im Monat November 1975

a) VORTRÄGE

DIENSTAG, 4. NOVEMBER 1975

20. 00 Uhr, Schloßkapelle Steyr

5. Vortrag in der Reihe "Die Kunst der Gotik"

Prof. Heribert Mader spricht über "DIE DEUTSCHE
PLASTIK AN DER WENDE 15. /16. JAHRHUNDERT"

DIENSTAG, 11. NOVEMBER 1075 20.00 Uhr, Schloßkapelle Steyr Vortrag Karl Derfler "STEUERBEGÜNSTIGTE GELDANLAGEN"

MITTWOCH, 12. NOVEMBER 1975
20. 00 Uhr, Schloßkapelle Steyr
6. Vortrag in der Reihe "Die Kunst der Gotik"
Prof. Heribert Mader spricht über "DEN GOTISCHEN ALTAR"

MITTWOCH, 19. NOVEMBER 1975
20. 00 Uhr, Schloßkapelle Steyr
7. Vortrag in der Reihe "Die Kunst der Gotik"
Prof. Heribert Mader spricht über "GOTISCHE MALEREI IN ITALIEN"

MITTWOCH, 26. NOVEMBER 1975
20. 00 Uhr, Schloßkapelle Steyr
8. Vortrag in der Reihe "Die Kunst der Gotik"
Prof. Heribert Mader spricht über "GOTISCHE MALEREI IM DEUTSCHEN RAUM"

b) WINTERWOCHE

Zeit: SAMSTAG, 24. JÄNNER, - SAMSTAG, 31. JÄNNER 1976

Ort: Ramsau am Dachstein, Pension Brandstätter

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen! Anzahlung: S 500, --

Kartenvorverkauf für Vorträge sowie Anmeldungen und Auskünfte: Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212.

Olalarmfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Steyr



Aus dem OÖ. Katastrophenfonds wurden für die Feuerwehrbezirke Spezialfahrzeuge im Wert von über 8 Mill. Schilling angeschafft. Die Freiwillige Feuerwehr erhielt ein Ölwehrfahrzeug, das einen Wert von S 580.000, - repräsentiert. Das neue Fahrzeug, ein Mercedes 409, ist voll ausgerüstet und verfügt weiters über Sprechfunk und eine Lautsprecheranlage. Bei der offiziellen Übernahme des Ölalarmfahrzeuges in Linz waren Herr Vizebürgermeister Heinrich Schwarz sowie die Herren des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Steyr anwesend.

. Kranzmay

100 Jahre GREGOR GOLDBACHER

Am 10. Oktober 1975 jährte sich zum 100. Mal der Geburtstag des ehemaligen Professors des Steyrer Gymnasiums und bekannten Heimatdichters Gregor Goldbacher.

Gregor Goldbacher war zweifellos eine der markantesten Gestalten in der Steyrer Stadtgeschichte im 20. Jahrhundert. Zum Anlaß der 100. Wiederkehr des Geburtstages versuchte die Stadt Steyr durch verschiedene Veranstaltungen und Veranlassungen ihren großen Sohn zu ehren und somit das Interesse und Andenken an diese Persönlichkeit wieder aufleben zu lassen.

Am Freitag, dem 10. Oktober 1975, fand in der Schloßkapelle des Schlosses Lamberg ein Festakt statt. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Steyr hielt der Sohn des Jubilars W. Hofrat Dipl. Ing. Hermann Goldbacher die Festrede, Dr. Ferdinand Lackner rezitierte Goldbachers Dichtung "Mein Våtastådt".

Im Rahmen dieser stimmungsvollen Feier gab Bürgermeister Franz Weiss die Stiftung des Gregor-Goldbacher-Förderungsfonds durch die Stadt Steyr bekannt. Dieser Fonds hat das Ziel, Aktivitäten zu fördern, die der Stadt Steyr auf kulturellem, wirtschaftlichem, soziologischem und historischem Gebiete zum Vorteil gereichen. Der Betrag von S 50.000, -, der alle fünf Jahre zur Auszahlung gelangen soll, kann an Einzelpersonen, mehrere Personen, Organisationen oder Unternehmen vergeben werden.

Die am Nachmittag des gleichen Tages eröffnete Gedächtnisausstellung soll die Erinnerung an das umfangreiche Wirken Gregor Goldbachers auf verschiedenen Gebieten erinnern und auch die Nachwelt für seine Ideen begeistern.

In Ansprachen wurden die Verdienste Gregor Goldbachers auf dem Gebiet der Denkmalpflege (Mag. pharm. Wolfgang Bernhauer, Obmann des Vereines "Heimatpflege" Steyr), um den Schi- und Schwimmsport (Ludwig Pröhl-Seyrl, Obmann des "Schiklubs" Steyr) und um die Alpinistik (Ludwig Pullirsch, Vorsitzender der Sektion Steyr des "Österreichischen Alpenvereines") gewürdigt.

Bürgermeister Franz Weiss präsentierte den neuen Auswahlband von Gregor Goldbachers Werken "A Lebm für d'Hoamat". Diese Veröffentlichung war mit finanzieller Hilfe der Stadt Steyr und der OÖ. Landesregierung herausgegeben worden.

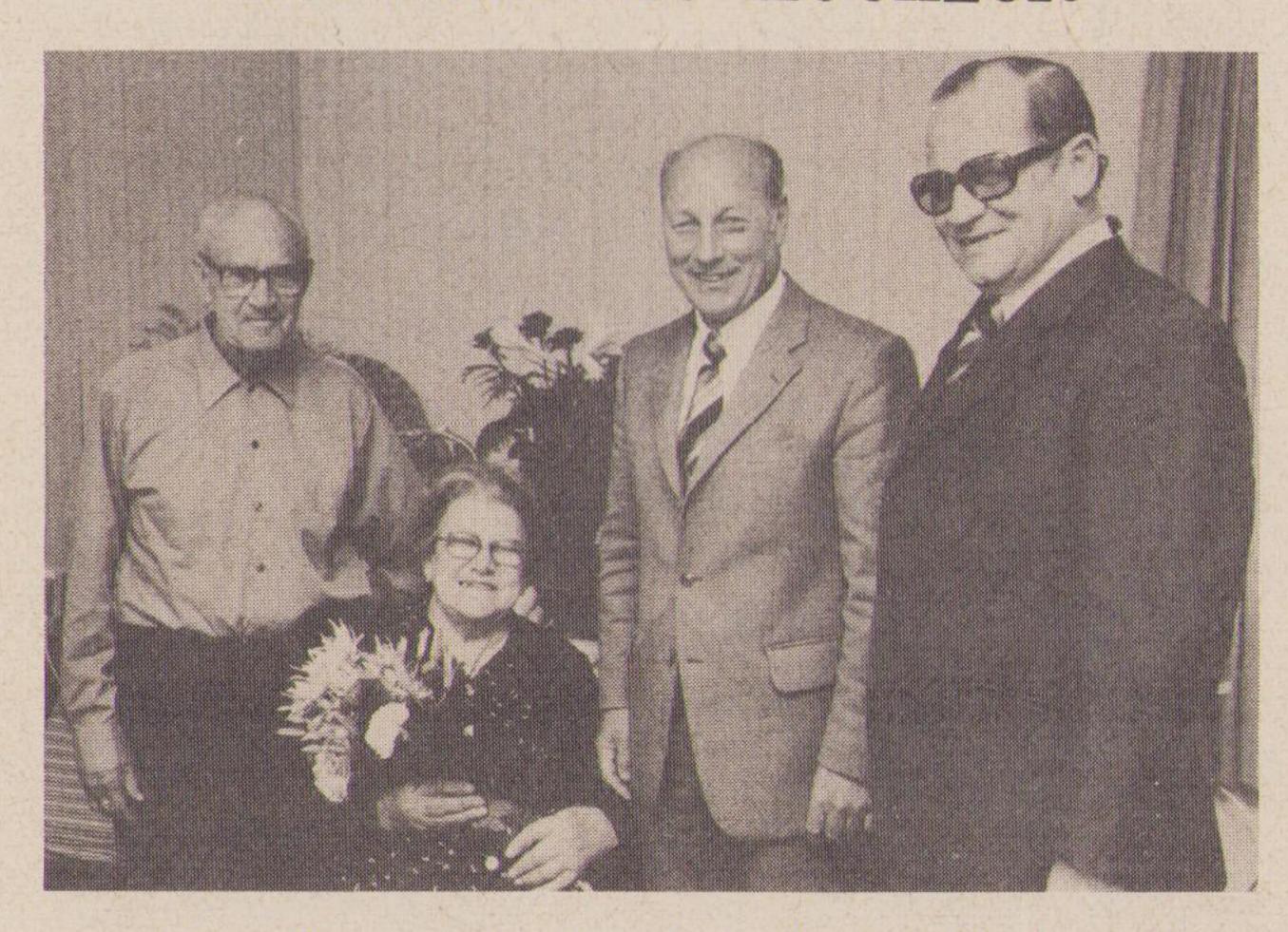
Am Vormittag des nächsten Tages folgte eine würdige Gedenkstunde am Grabe Gregor Goldbachers am Steyrer Friedhof. Auch an dieser Stelle wurden die Verdienste um den Männergesang in Steyr vom Obmann des MGV. "Sängerlust" Steyr Herbert Tagini, die Verdienste als Schulmann vom Direktor des Bundesrealgymnasiums Steyr Oberstudienrat Dr. Richard Treml gewürdigt.

Das Programm dieser Feierstunde wurde durch Darbietungen des MGV. "Sängerlust" Steyr (Leitung: Gerald Reiter) und des Schülerchores der Hauptschule Garsten (Leitung: Ernst Kronsteiner) bereichert.

An der langjährigen Wirkungsstätte von Gregor Goldbacher, dem Bundesrealgymnasium Steyr, wurde von Bürgermeister Franz Weiss eine von Prof. Friedrich Schatzl gestaltete Gedenktafel der Öffentlichkeit übergeben. Die Festrede hielt Prof. h. c. Carl Hans Watzinger. Der Direktor der Anstalt Oberstudienrat Dr. Richard Treml übernahm die Erinnerungstafel in die Obhut der Schule.

Der literarische Höhepunkt und zugleich Abschluß der Veranstaltungsreihe "100 Jahre Gregor Goldbacher" war die Festveranstaltung im Saal der Arbeiterkammer am Sonntag, dem 12. Oktober 1975. Der Obmann des Stelzhamerbundes für Oberösterreich Konsulent OSR. Wolfgang Dobesberger hielt die Festrede und würdigte Gregor Goldbacher als Mundartdichter. Das ausgewählte Programm wurde von den Geschwistern Goldbacher (Rezitation), von der "Welser Rud" unter der Leitung des Konsulenten Prof. Hans Derschmidt und der Landlergruppe Laussa dargebracht.

Diamantene Hochzeit



Das Ehepaar Karl und Katharina Gschwandtner in Steyr, Neuschönauer Hauptstraße 33, feierte am 26. September dieses Jahres das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit.

Bürgermeister Franz Weiss und Stadtrat Rudolf Fürst überbrachten dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Steyr.

Volksbegehren zur Erlassung eines Bundesgesetzes betreffend den Schutz des menschlichen Lebens

Magistrat Steyr Wahl-5970/74

Steyr, 27. Oktober 1975

Volksbegehren zur Erlassung eines Bundesgesetzes betreffend den Schutz des menschlichen Lebens

VERLAUTBARUNG

Auf Grund der im "Amtsblatt zur Wiener Zeitung" vom 26. September 1975 veröffentlichten Entscheidung des Bundesministers für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren, das auf die Erlassung eines Bundesgesetzes betreffend den Schutz des menschlichen Lebens gerichtet ist, stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb der vom Bundesminister für Inneres gemäß § 5 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, festgesetzten Eintragungsfrist, das ist vom Montag, dem 24. November 1975 bis einschließlich Montag, dem 1. Dezember 1975, in

SPARENI BRINGT

ALS ZINSEN

Meltspartag
31.0KTOBER TREFFPUNKT
Sparkasse

SPV - 53702/75

TEXTILFACHGESCHÄFT

KARL DEDIC OHG STEYR, STADTPLATZ 9

den Entwurf des Gesetzes, dessen Erlassung begehrt wird, Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch ein malige eigen händige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungslisten erklären.

Stimmberechtigte, die bereits eine Unterstützungserklärung unterfertigt haben, werden sich grundsätzlich nicht mehr in den Eintragungslisten eintragen können, da ihre Unterschrift im Sinne des § 4 Abs. 3 des Volksbegehrensgesetzes 1973 bereits als gültige Eintragung gilt.

Die Eintragungslisten liegen an folgenden Eintragungsorten auf, wo auch der Entwurf des Gesetzes, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, angeschlagen ist.

- 1. Eintragungslokal "Rathaus", Steyr, Stadtplatz 27, für die Wahlsprengel:
 010, 011, 012, 013, 020, 021, 022, 061, 062, 080, 081, 082, 095, 096, 100, 101, 120, 121, 122
 Dieses Eintragungslokal umfaßt den Bereich:
 Innere Stadt inkl. Pyrach, Sarning, Christkindl, Steyrdorf, Schlüsselhof, Ennsdorf ohne Ennsleite, Neuschönau und Fischhub
- 2. Eintragungslokal "Zentralaltersheim", Steyr, Gott-fried-Koller-Straße 1, für die Wahlsprengel: 040, 041, 042, 060, 063, 064, 065, 066, 067, 068, 069, 160, 180

 Dieses Eintragungslokal umfaßt den Bereich: Tabor, Stein, Gleink, Dornach, Hausleiten, Haidershofen und die fliegende Wahlkommission Altersheim und Krankenhaus
- 3. Eintragungslokal "Mutterberatungsstelle Wehrgraben" (Wasservilla), Steyr, Wehrgrabengasse 24, für die Wahlsprengel:
 023, 024, 025, 026, 027, 028, 029, 140
 Dieses Eintragungslokal umfaßt den Bereich:
 Wehrgraben, Eysnfeld, Gründbergsiedlung, Steinfeldstraße und Neustraße
- 4. Eintragungslokal "Mädchenheim Ennsleite", Steyr, Hafnerstraße 14, für die Wahlsprengel: 083, 084, 085, 086, 087, 088, 089, 090, 091, 092, 093, 094

 Dieses Eintragungslokal umfaßt den Bereich: Ennsleite und Waldrandsiedlung
- 5. Eintragungslokal "Schülerheim Münichholz", Steyr, Leitenweg (re Punzerstraße 60 a, für die Wahlsprengel: Zieglergasse 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, Bindergasse

EIN LEISTUNGSSTARKES



HAUS

209, 210, 211, 212, 213
Dieses Eintragungslokal umfaßt den Bereich:
Münichholz, Hinterberg, Hammer

Jeder Stimmberechtigte kann sein Stimmrecht nur an dem Eintragungsort ausüben, dem der Wahlsprengel zugewiesen ist, in dessen Stimmliste er eingetragen ist.

Eintragungen können in den zuständigen Eintragungsorten während der Eintragungsfrist, wochentags von 10 - 13 Uhr und 16 - 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 9 - 12 Uhr vorgenommen werden.

Der Bürgermeister: Franz Weiss

Entrümpelungsaktion 1975

9. und 10. TEILABSCHNITT
GEBIET LEOPOLD-WERNDL-STRASSE, PYRACH,
REICHENSCHWALL, FISCHHUB, RAMINGSTEG,
STEIN, GLEINK, DORNACH und GARTENBAUERSIEDLUNG

5. 11. 1975
Stelzhamerstraße
Mayrgutstraße

6. 11. 1975
Josef Krakowizer-Straße
Raimundstraße
Wenhartstraße

10. 11. 1975
Reichenschwall
Hölzlhuberstraße

11. 11. 1975
Adalbert Stifter-Straße
Sarninggasse

12. 11. 1975
Leitenweg (rechts, Steyr)
Zieglergasse
Bindergasse

24. 11. 1975
Ringweg
Seitengasse
Kellaugasse

25. 11. 1975

Haratzmüllerstraße
(von Kreisverkehr bis
Stadtbad)

26. 11. 1975
Schroffgasse
Münichholzweg

27. 11. 1975
Seitenstettnerstraße bis
"Ortsende"

1. 12. 1975
Steinerstraße
Liedlgutweg

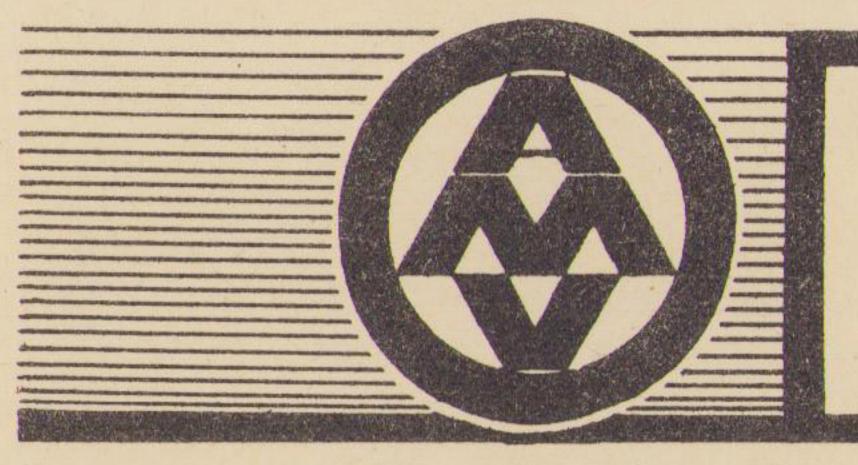
MEHR HEISSES WASSER, WENIGER STROM - MEHR HEISSES WASSER, WENIGER STROM - MEHR HEISSES

ENTKALKEN VON HEISSWASSERSPEICHERN

TEL. 48942

FA. KARL ENZLBERGER, AZWANGERSTR. 37

MEHR HEISSES WASSER, WENIGER STROM - MEHR HEISSES WASSER, WENIGER STROM - MEHR HEISSES



ARBEITSMARKTANZEIGER des Arbeitsamtes Steyr

AUF ÜBERHOLSPUR IM BERUF

DURCH UMSCHULUNG

AUSZUG aus dem

Kursprogramm 1975/76

der oberösterreichischen Arbeitsmarktverwaltung



Maurer-Ausbildung mit Facharbeiterqualifikation

Kursziel:

Facharbeiterqualifikation im Lehrberuf "Maurer"

a) Kursinteressenten, die bereits über eine 2-3-jährige Praxis in einem Baubetrieb verfügen und das 21. Lebensjahr vollendet haben, können nach Absolvierung des Kurses zur Lehrabschlußprüfung antreten und sich damit zum Facharbeiter (Gesellen) qualifizieren.

b) Interessenten, die nur geringe Erfahrung in der Baubranche besitzen, erhalten durch den Kursbesuch eine gute Grundlage für eine Tätigkeit am Bau. Nach einer an den Kurs anschließenden längeren Baupraxis und Erreichung des 21. Lebensjahres steht auch dieser Gruppe der Weg zur Lehrabschlußprüfung offen.

Altersmäßige Voraussetzung für diesen Personenkreis: 18 Jahre

Kursprogramm:

Fachrechnen, -zeichnen und Planlesen, Baugeräte- und Baustoffkunde, Mörtel- und Betonmischungen, Mauer-

werkskörper und Stahlbetonteile, Verputz, Gerüste, Schalungen, Pölzungen, praktische Arbeiten, Besichtigungen.

Ausbildungsdauer: 12 Wochen, Montag bis Freitag von

8 - 17 Uhr

Kurstermin:

7. Jänner - 26. März 1976

Kursort:

Linz

Der Kursträger ist bei der Beschaffung der Unterkunft in Linz behilflich!

Zusatzausbildung im Tapetenkleben (Spalierer)

Mindestalter: 18 Jahre

Kursziel:

Grundkenntnisse über Verwendungsmöglichkeiten und Verarbeitung von Tapeten.

Fachliche Voraussetzung:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Maler und Anstreicher bzw. längere Tätigkeit als Hilfskraft im Malergewerbe.

Kursprogramm:

Handwerkszeug und richtige Verwendung, Berechnung und Beurteilung von Flächen nach Beschaffenheit und Eignung zum Spalieren, Vorarbeiten, Klebestoffe, richtiges Spalieren, Anbringung von Borten und Leisten usw., praktische Übungen.

Ausbildungsdauer: 2 Wochen, Montag bis Freitag von

8 - 17 Uhr

1. Kurstermin:

2. bis 13. Februar 1976

2. Kurstermin:

16. bis 27. Februar 1976

Kursort:

Linz

Der Kursträger ist bei der Beschaffung der Unterkunft in Linz behilflich!

Schulung zum Werkzeugmacher

Kursziel:

Facharbeiterqualifikation im Lehrberuf "Werkzeug-

a) Kursinteressenten, die bereits über eine 2 - 3-jährige Praxis in einem Metallbearbeitungsbetrieb verfügen und das 21. Lebensjahr vollendet haben, können nach Absolvierung des Kurses zur Lehrabschlußprüfung antreten und sich damit zum Facharbeiter (Gesellen) qualifizieren.

b) Interessenten, die nur geringe Erfahrung in der Metallbranche besitzen, erhalten durch den Kursbesuch eine gute Grundlage für eine Tätigkeit in Metallbearbeitungsbetrieben. Nach einer an den Kurs anschließenden längeren Betriebspraxis und Erreichung des 21. Lebensjahres steht auch dieser Gruppe der Weg zur Lehrabschlußprüfung offen.

Altersmäßige Voraussetzung für diesen Personenkreis: 18 Jahre

Kursprogramm:

Theoretische Fächer: Fachrechnen und -zeichnen, Werkstoffkunde, Arbeitskunde, Staatsbürgerkunde, Schriftverkehr, arbeitsrechtliche Vorschriften, Sicherheitsvorschriften, Unfallschutz.

Praktische Fächer: Grundfertigkeiten der Werkstoffbearbeitung, Drehen, Hobeln, Fräsen, Rund- und Planschleifen, Grundkenntnisse im Elektro- und Autogenschweißen sowie im Hart- und Weichlöten und Metallkleben, Härten und Wärmebehandlung von Werkstücken, Herstellung von einfachen Werkzeugen.

Ausbildungsdauer: 14 Wochen, Montag - Freitag von

8 - 17 Uhr

Kurstermin: 16. Feber - 21. Mai 1976

Kursort: Linz

Der Kursträger ist bei der Beschaffung der Unterkunft in Linz behilflich!

Schulung zum Wasserleitungsinstallateur

Kursziel:

Facharbeiterqualifikation im Lehrberuf "Wasserleitungs-installateur"

- a) Kursinteressenten, die bereits über eine 2 3-jährige Praxis in einem Installationsbetrieb verfügen und das 21. Lebensjahr vollendet haben, können nach Absolvierung des Kurses zur Lehrabschlußprüfung antreten und sich damit zum Facharbeiter (Gesellen) qualifizieren.
- b) Interessenten, die nur geringe Erfahrung in der Metallbranche besitzen, erhalten durch den Kursbesuch eine gute Grundlage für eine Tätigkeit in Installationsbetrieben. Nach einer an den Kurs anschließenden längeren Betriebspraxis und Erreichung des 21. Lebensjahres steht auch dieser Gruppe der Weg zur Lehrabschlußprüfung offen.

Altersmäßige Voraussetzung für diesen Personenkreis: 18 Jahre

Kursprogramm:

Grundfertigkeiten der Werkstoffbearbeitung inkl. Rohrverbindungen, Kenntnisse der Wasserförderungseinrichtungen, Anfertigung einfacher Leitungsskizzen und Lesen von Montageplänen, Schweißungen an Rohren, Rohrmontage in der Hausinstallation, Montage von Sanitäreinrichtungsanlagen, Bau von Hauswasserversorgungsanlagen, Warmwasseraufbereitung, Wasseraufbereitung, Schutzmaßnahmen gegen Korrosion, Reparaturen an

Rohr- und Einrichtungsgegenständen, Werkstoffkunde, Staatsbürger- und Gewerbekunde.

Ausbildungsdauer: 14 Wochen, Montag - Freitag von

8 - 17 Uhr

Kurstermin: 26. Jänner - 30. April 1976

Kursort: Linz

Der Kursträger ist bei der Beschaffung der Unterkunft in Linz behilflich!

FINANZIELLE LEISTUNGEN DER ARBEITSMARKT-VERWALTUNG BEI BESUCH VON KURSEN DIESES PROGRAMMES

Kurskosten: Werden in voller Höhe vom Landesarbeitsamt OÖ. vergütet.

Reisekosten:

a) bei täglicher Rückkehr an den Wohnort die Fahrtkosten für das billigste öffentliche Massenverkehrsmittel unter Ausnutzung möglicher Ermäßigungen. Stadtfahrten werden nicht vergütet.

b) bei Übernachtungen am Kursort die einmalige Anund Rückreise mit dem billigsten Massenverkehrsmittel bzw. Hin- und Rückfahrt bei eventuell anfallenden Ferien.

Für Kursteilnehmer, die nicht in Beschäftigung stehen bzw. während des Kursbesuches unbezahlten Urlaub haben:

LEBENSHALTUNGSKOSTEN UND KOSTEN FÜR UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

a) bei Kursen mit Internat:

Lebenshaltungskosten in Höhe des Arbeitslosengeldes; bei gegebener Voraussetzung Trennungsentschädigung. Internatskosten werden in voller Höhe vom Landesarbeitsamt OÖ. vergütet.

b) bei Kursen ohne Internat:

Lebenshaltungskosten je nach Familienstand in der Regel. 60, 70 oder 80 % des letzten Bruttolohnes, Überstundenleistungen und Sonderzahlungen werden nicht berücksichtigt.

Außerdem für auswärtige Teilnehmer: Kosten für Unterkunft bis höchstens S 56, -- pro Nacht; die Kosten müssen belegt werden. Bei gegebener Voraussetzung Trennungsentschädigung.

Sonstige Auslagen, wie Verpflegung etc. sind aus den Lebenshaltungskosten zu bestreiten.

ARBEITSGESUCHE

DRUCKTECHNIKER, Absolvent der höheren grafischen Lehr- und Versuchsanstalt für Druck- und Reproduktionstechnik, 23 Jahre, wh. in Steyr, mit einigen Praxisjahren, sucht interessantes Aufgabengebiet als Auftragsbearbeiter, Disponent, Kalkulant etc. in Oberösterreich, Zimmerbeistellung erwünscht.

DIPLOMINGENIEUR für Maschinenbau mit abgeschlossenem Hochschulstudium, 44 Jahre, mit langjähriger Erfahrung in Fertigung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Montage, Anlagenbau und Einkauf, sucht Stelle als Abteilungsleiter, Projekt-Ingenieur oder Einkaufsleiter im Raume OÖ.

Nähere Auskünfte gibt das Arbeitsamt Steyr, Informationsstelle MASCHINENBAUTECHNIKER, 28 Jahre, Absolvent der HTL, mehrjährige Praxis, besondere Kenntnisse in Investitionsplanung, Kran- und Stahlbau, Verkauf, Einkauf sowie Betriebsleitung, sucht entsprechende Stelle im Raum Steyr.

Nähere Auskunfte erteilt das Arbeitsamt Steyr, Zimmer 9 Gelernter MAURER, 30 Jahre, dzt. in ungekündigter Stellung, sucht Beschäftigung als Hausmeister oder Schul-

wart, Gattin soll mitbeschäftigt werden.

LEBENSMITTELTECHNOLOGE, mit abgeschlossenem Hochschulstudium, 42 Jahre, mit mehrjähriger Erfahrung in lebensmitteltechnischen Untersuchungslabors und in der Pharmazie, speziell Diätetik und Absatzvorbereitung, sucht Stelle in chemischen oder bakteriologischen Untersuchungslabors bzw. in der pharmazeutischen Industrie im Innen- oder Außendienst. MATURANT der landwirtschaftlichen Mittelschule Wieselburg mit 1. Diplomprüfung in Betriebswirtschaft, 28 Jahre, wohnhaft in Linz, sucht Stelle in der Landoder Forstwirtschaft, Lebensmittelbranche bei Genossenschaft oder Agrarbezirksbehörde in OÖ.

TISCHLERMEISTER, 37 Jahre, gelernter Bau- und Möbeltischler, Meisterkurs Hallstatt, Praxis als Handels-vertreter in der Möbelbranche, sucht Stelle als Werkmeister oder Einrichtungsberater in Steyr und Umgebung. Auskünfte: Arbeitsamt Steyr, Zimmer 10

FREIE ARBEITSPLATZE

Firma Dipl. Ing. MILDA
Betonwarenerzeugung
Steyr-Dietachdorf
sucht zum sofortigen Eintritt

BAUTECHNIKER, gewünscht wird Kraft mit guten Kenntnissen im Planlesen, für Verkauf und Werbung in Steyr und Umgebung.

Geboten wird Fixum, Provision, Firmenwagen oder Km-Geld.

Außerdem werden benötigt:

BETONSTEINFACHARBEITER oder gute Kräfte zum Anlernen für Dauerstellen, gute Entlohnung wird zugesichert.

BAUSCHLOSSER, gesucht werden Kräfte mit guten Schweißkenntnissen, überwiegend für Serienfertigungen, gute Entlohnung und Dauerstelle wird geboten - Fa. A. Rodlmayr, Sierning, Steyrer Straße.

MASCHINENSCHLOSSER, gewünscht wird verläßliche Kraft mit mehrjähriger Praxis, im Betrieb erfolgt eine gründliche Einschulung, geboten werden überdurchschnittliche Entlohnung und Dauerstelle - Fa. A. Kotlowski, Wolfern.

MASCHINENSCHLOSSER, bevorzugt wird selbständige Kraft auch Betriebsschlosser, für eine Dauerstelle, Entlohnung nach Vereinbarung, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich - Fa. Sonnleithner, Laussa.

APOTHEKENHELFERIN, gewünscht wird ausgebildete Kraft oder Bewerberin mit Praxisnachweis, für eine Dauerstelle, gute Entlohnung wird geboten, Vorstellungen ab sofort in der Verwaltung des Landeskrankenhauses Steyr, Sierninger Straße 170.

FLEISCHWARENVERKÄUFERIN, gesucht wird Kraft mit Praxis für den Verkauf von Fleisch- und Wurstwaren, für eine Dauerstelle, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. A. Kammerhofer, Steyr, Enge Gasse 13.

KAROSSERIESPENGLER, gesucht wird gelernte Kraft für alle anfallenden Reparaturen, geboten werden gute Entlohnung nach Vereinbarung und Dauerstelle - Fa. E. Schiffermüller, Wolfern.

Fa. J. Feuerhuber, Holzwarenerzeugungsbetrieb in Pichlern und Adlwang, benötigt:

BETRIEBSSCHLOSSER, nur selbständige Kraft für die Betreuung des Maschinenparks im Sägewerk. TISCHLER, gewünscht werden selbständige Kräfte mit Kenntnissen von Holzbearbeitungsmaschinen. Geboten werden sehr gute Entlohnung und Dauerstellen.

WASSERLEIT UNGSINSTALLATEUR, gesucht wird Kraft mit mehrjähriger Praxis und Führerschein C, für Montagearbeiten und Zustelldienste, geboten wird gute Entlohnung, Dauerstelle - Gebr. Haas OHG, Steyr, Sierninger Straße 110.

Moderne Dienstleistung den Kunden des Arbeitsamtes
Vorausschauende Information - finanzielle Förderung
individuelle Vermittlung - sachkundige Beratung
BESUCHEN SIE IHR ARBEITSAMT! Der Weg lohnt sich.

ELEKTROMECHANIKER - Feinmechaniker, gesucht wird Kraft mit Praxis, für eine Dauerstelle, gute Entlohnung nach Vereinbarung wird zugesichert - AEG Telefunken, Steyr, Wagnerstraße 2 - 4.

ELEKTROINSTALLATEUR, gesucht wird Kraft für Installationen und Störungen, gute Entlohnung und Dauerstelle wird zugesichert - Fa. Ing. Gstöttner, Steyr, Ennser Straße 17.

BAU- und MÖBELTISCHLER, gesucht werden gelernte verläßliche Kräfte für Werkstatt- und Montagearbeiten, geboten wird gute Entlohnung und Dauerstelle-Fa. Fuchs, Steyr, Resthofstraße 28.

TISCHLER, gesucht werden verläßliche Kräfte für die serienmäßige Erzeugung von Polstermöbeln, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstellen - Fa. Sterrer, Steyr, Steiner Straße 4 d.

TISCHLER, gesucht wird selbständige Kraft mit Führerschein C, für diverse Montagen in Steyr und Umgebung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Feitzinger, Steyr, Enge 5.

MÖBELTISCHLER, bevorzugt wird Kraft mit Praxisnachweis für die serienmäßige Erzeugung von Küchen, geboten werden gute Entlohnung und Dauerstelle - Fa.

Breitschopf, Steyr, Dietachdorf.

MÖBELTISCHLER, gesucht wird Kraft mit Praxis für serienmäßige Erzeugung von Wohnzimmerschränken, gute Entlohnung und Dauerstelle - Fa. Zorn, Pfarrkirchen. POLSTERER, gesucht wird Kraft mit Praxis für Möbeltapezierung, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle, Zimmer wird vom Dienstgeber zur Verfügung gestelle - Fa. Ott, Tapezierer, Bad Hall, Kirchenstraße 8. SCHRIFTSETZER, gewünscht wird voll ausgebildete Kraft mit Praxis, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - W. Heinrich, Sierning, Mühlberg 156.

SCHNEIDERIN - gesucht wird Kraft mit abgeschlossener Berufsausbildung, für die Herstellung von Kinderbekleidung; Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Nödl u. Co, Steyr, Punzerstraße 83.

LOHNBUCHHALTERIN, gesucht wird selbständige Kraft mit Praxis für eine Dauerstelle, Normalarbeitszeit, Entlohnung nach Vereinbarung - Fa. H. Hackl, Steyr, An der Enns 9.

GEBIETSINSPEKTOREN, für die Gebiete Steyr-Stadt und Steyr-Land, gewünscht werden kontaktfreudige Kräfte für Kundenwerbung und Beratung, eigener Pkw erforderlich, gute Verdienstmöglichkeit wird zugesichert -Wiener Allianz Versicherungs AG, Steyr, Stadtplatz 29, Tel. 2024.

BEZIRKSINSPEKTOR, gesucht wird kontaktfreudige Kraft für Werbung und Betreuung im Bezirk Steyr-Land, eigener Pkw erwünscht, gute Verdienstmöglichkeit, Dauerstelle- Donau Allgemeine Versicherungs-AG, Linz, Landstraße 44.

Gesucht werden

2 HAUSMÄDCHEN

für Bergrestaurant "Hohe Dirn".

Zu verrichten sind Getränke- und Spreisenservice sowie Küchenarbeiten.

Arbeitsbeginn: Anfang Dezember bis Mitte April. Vorstellungen sind zu richten an Ing. Hans Wenk, Losenstein, Tel. 07255/228.

_ ABENDSPRECHDIENST _____

findet beim Arbeitsamt Steyr jeden Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr statt. Während dieser Zeit werden auch telefonische Auskünfte erteilt. Telefon 33 91.

Dieser Stellenanzeiger enthält 7 Arbeitsgesuche und 35 offene Stellen.

SERVIERERIN, gesucht wird Kraft mit Servierkenntnissen, Arbeitszeit: Di - So von 9 - 18 Uhr, Montag und jeden 2. Sonntag frei. Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle, keine Unterkunft - Rasthaus Stolz, Steyr, Sierninger Straße 180.

Fa. H. Storz sucht für die Übernahme einer bestehenden Eisenhandlung

EISENWARENVERKÄUFER(IN) gewünscht wird selbständige Kraft mit guten Fachkenntnissen für die Führung eines Fachgeschäftes, Arbeitsbeginn und Entlohnung nach persönlicher Vereinbarung.

LANDARBEITER(IN), gesucht wird Kraft mit Praxis, die mit Traktor fahren kann, für Haus- und Feldarbeiten, geboten wird gute Entlohnung, Wohnung und Verpflegung sowie Dauerstelle - K. Pfaffenwimmer, Sierning.

HAUSMADCHEN, eingestellt wird auch ältere Kraft für Zimmer- und Küchenarbeiten, geboten werden gute Entlohnung, freie Station und Dauerstelle - Caritas Altersheim, Bad Hall, Linzer Straße.



Chancen-Schilling

für die berufliche Aus-und Weiterbildung

Jeder in Österreich soll die Chance nützen können, sich beruflich weiterzubilden oder einen besseren Arbeitsplatz zu finden. Am Geld soll's nicht liegen: Die Arbeitsmarktförderung unterstützt Sie mit finanziellen Beihilfen.

Bei der beruflichen Aus- und Weiterbildung

wenn Sie zum Vorstellen an den neuen Arbeitsplatz anreisen müssen

zum Ankauf von Arbeitskleidung und Arbeitsausrüstung

zur Überbrückung bis zur ersten Lohnauszahlung.

Informieren Sie sich bei Ihrem Arbeitsamt über die vielen Förderungsmöglichkeiten. Oder fordern Sie kostenloses Informationsmaterial an.

Arbeitsamt

von Experten gut beraten

Eine Information der Arbeitsmarktverwaltung

Beratung Beihilfen Vermittlung Schulung Karenzurlaubsgeld Arbeitslosengeld

Arbeitsmarktservice

Information

Kupon (Bitte an Ihr Arbeitsamt senden)	
Schicken Sie mir bitte kostenlos die Broschüre	"Auf
Überholspur im Beruf"	
NI	
Name:	

Alter: Beruf:



Ein PFAFF - BÜGLER kann mehr

EIN HEMD IN 3 MINUTEN

In Ihrem Fachgeschäft

Sylvia BACK Pfarrgasse 12, Tel. 2197

13. 11. 1975
Leopold Werndl-Straße
Pyrachstraße (einschl. Privathaushalte im Reithofferwerk)

17. 11. 1975 Oberer Schiffweg

18. 11. 1975
Ramingsteg
Grenzgasse

19. 11. 1975
Fischhubweg
Leopold Kunschak-Straße
Fischhub

20. 11. 1975
Robert Stigler-Straße
August-Riener-Gasse
Moritz Neumayr-Straße

2. 12. 1975

Hochstraße
Ortschaft "Stein"

3. 12. 1975
Retzenwinklerstraße
Lehnerweg
Arnhalmweg

4. 12. 1975
Meierhofweg
Kronbergweg

10. 12. 1975
Safrangarten
Gleinker Hauptstraße

Gablonzer Straße
Dornach (Ennser Straße,
Dornacher Straße, Harrerstraße)

15. 12. 1975
Gartenbauersiedlung

Im Namen der Adventgemeinde Steyr der Gemeinschaft der 7 Tage-Adventisten überreichte kürzlich deren Vorstand, Herr Franz Weichselbaumer, Bürgermeister Franz Weiss eine Geldspende in Höhe von S 15.000, -. Der Betrag wurde der Stadt Steyr mit der Widmung für sozial bedürftige, vom Hochwasser im Juli dieses Jahres geschädigte Mitbürger übergeben.

Das Gerümpel ist auf dem Gehsteig bzw. am Straßenrand abzustellen. Auf dem Gehsteig muß es so gelagert werden, daß der Fußgängerverkehr möglich ist.

Die Abfuhr beginnt an den angegebenen Tagen jeweils um 7.00 Uhr.

AUFNAHME in den Sicherheitswachedienst

Beim Bundespolizeikommissariat Steyr werden im Frühjahr 1976 Sicherheitswachebeamte neu aufgenommen.

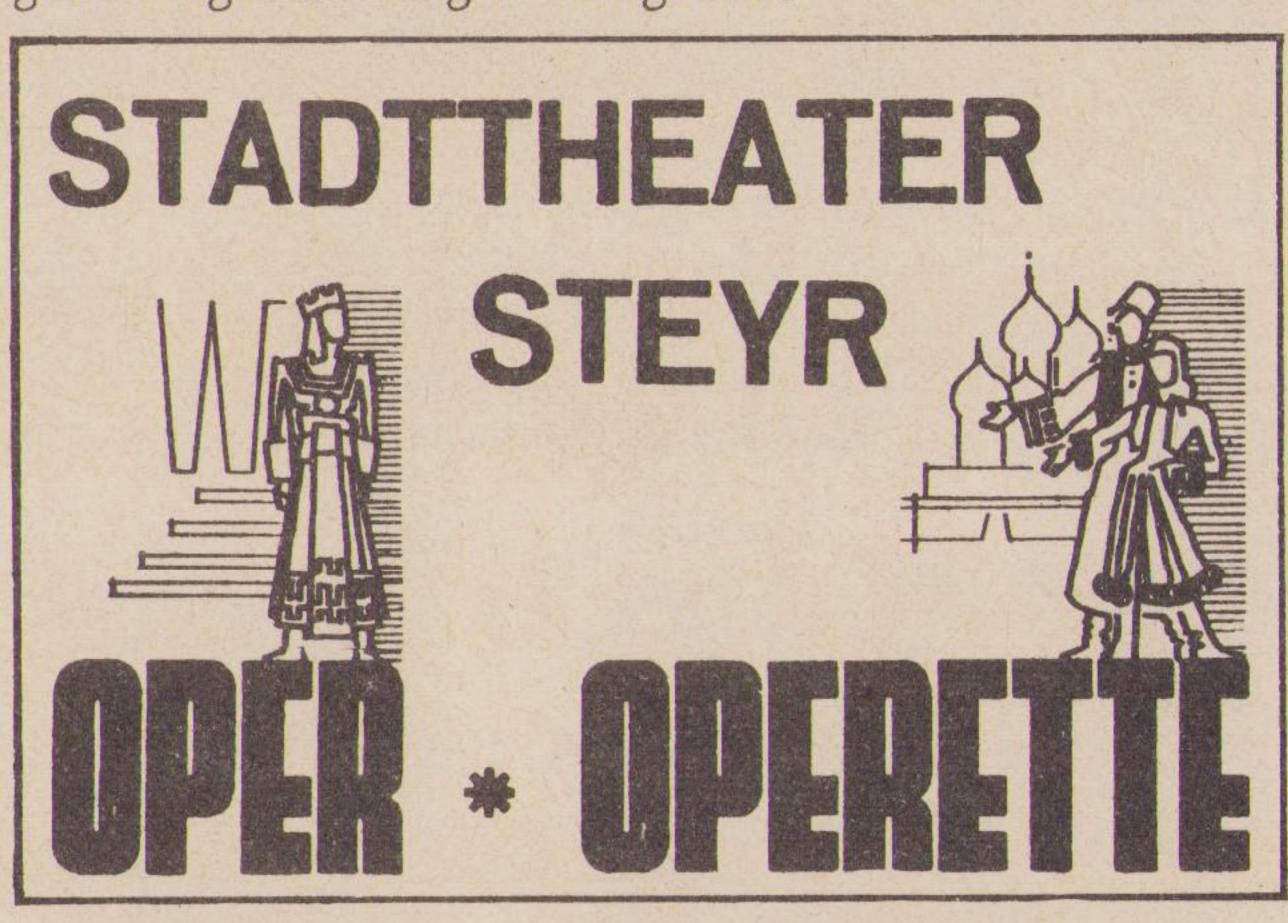
Anstellungserfordernisse sind: Österr. Staatsbürgerschaft, ehrenhaftes Vorleben, volle körperliche Eignung für den Exekutivdienst, abgeleisteter Präsenzdienst, Höchstalter von 30 Jahren und Mindestgröße von 1,68 m.

→ SCHON JETZT AN WEIHNACHTEN DENKEN! ←
Wir reservieren Ihre Weihnachtswünsche
an SPIELWAREN, PUPPENWAGEN
und KORBWAREN

FA. MOSTL, 4400 STEYR, MICHAELERPLATZ 14

Bewerbungen mögen möglichst umgehend beim Kommando der Sicherheitswache, Schloß Lamberg, Berggasse 2, Tür Nr. 41, abgegeben worden, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.

Geldspende ______der Adventgemeinde Steyr ____für Hochwassergeschädigte__



fotoatelier

a. kranzmayr

fotohandel

4400 steyr, bahnhofstraße - tel. 4153

Foto: A. C. Kranzmayr

AMTLICHE NACHRICHTEN

O. O. KRIEGSOPFERVERBAND

Der OÖ. Kriegsopferverband, Ortsgruppe Steyr-Stadt, in Zusammenarbeit mit dem Schwarzen Kreuz, dem Marinebund und der Kameradschaft IV, hält am 1. November d.J. um 9.30 Uhr im Steyrer Friedhof die

TOTENGEDENKFEIER

für alle Gefallenen und Vermißten des 1. und 2. Weltkrieges ab.

Die Festansprache hält Nationalrat Otto Libal.

Die Mitglieder der Ortsgruppe treffen sich vor der neuen Leichenhalle um 9 Uhr.

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme an dieser Feier höflich eingeladen.

Die musikalische Umrahmung besorgen die Stadtkapelle Steyr und der Steyrer Männerchor.

ARZTE - u. APOTHEKENDIENST

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im November 1975

	St	adt:		
1.	Dr.	Winkelströter Helmut, Schlühslmayr-		
LIV.		Be 39	1	4035
2.	Dr.	Schlossbauer Gerhard, Resselstraße 22	15	8133
		Grobner Anna Cornelia, Frauengasse 1	1	2541
		Zechmann Adolf, Grünmarkt 4	1	3449
		Ruschitzka Walter, Garsten, Am Platzl 1	1	2641
		Eckel Rudolf, Hanuschstraße 30	1	4140
		Andel Alfred, Goldbacherstraße 20	1	2072
		Noska Helmut, Neusch. Hauptstraße 30 a	1	2264
		Holub Bruno, Reichenschwall 23		3032
		Gärber Hermann, Raimundstraße 2	1	3169
	Mü	nichholz:		
1.			/71	2453
			1200	

/ 71513

/ 71534

71562

/ 71513

garete

15./16.	Dr.	Wesner Adolf, Leharstraße 1
22./23.	Dr.	Winkler Hans, Forellenweg 10
		Hainböck Erwin, Leharstraße 11

8. / 9. Dr. Hainböck Erwin, Leharstraße 11

APOTHEKENDIENST:

1./2.	Stadtapotheke,	
	Mr. Bernhauer OHG, Stadtplatz 7	/2020
3. / 9.	Löwenapotheke,	
	Mr. Schaden, Enge 1	/3522
10./16.	Taborapotheke,	
	Mr. Reitter KG, Rooseveltstraße 12	/5488
17./23.	Hl. Geistapotheke,	
	Mr. Dunkl KG, Kirchengasse 16	/3513
24./30.	Bahnhofapotheke,	
	Mr. Mühlberger, Bahnhofstraße 18	/3577

Der Nachtdienst beginnt jeweils Montag 8 Uhr früh und endet nächsten Montag 8 Uhr früh.

GESUNDHEITSWESEN

GRUNDIMPFUNG GEGEN KINDERLÄHMUNG

In der Woche vom 1. - 5. Dezember 1975 wird in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr die 1. Teilimpfung einer Grundimpfung gegen Kinderlähmung durchgeführt. Insbesondere kommt für die Impfung der seit der letzten Impfung neu hinzugekommene Geburtsjahrgang in Betracht. Die Impfung wird an Kinder nach dem 3. Lebensmonat, also an Kinder, die vor dem 1. September 1975 geboren wurden, verabreicht.

Es sollen aber auch Kinder und Erwachsene teilnehmen, die bisher noch nie geimpft wurden. Von den Erwachsenen über 21 Jahren wird ein Regiebeitrag von S 30, -- eingehoben werden.

Die Termine der 2. und 3. Teilimpfung werden noch verlautbart.

3. TEILIMPFUNG DER IM VORJAHR BEGONNENEN SCHLUCKIMPFUNG

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die im Rahmen der Grundimpfung 1974/75 die 1. und 2. Teilimpfung fung erhalten haben, bekommen die 3. Teilimpfung gleichfalls in der Woche vom 1. - 5. Dezember 1975 in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr. Diese 3. Teilimpfung ist zur Vervollständigung des Impfschutzes unbedingt notwendig.

Die Impfungen finden im Gesundheitsamt Steyr, Redtenbachergasse 3, Zimmer 8, statt.

BAURECHTSABTEILUNG

BAUBEWILLIGUNGEN FÜR SEPTEMBER 1975

Stadt Steyr	Bundeshandels- akademie, Bundes- handelsschule und Bundesbildungsan- stalt für Kinder- gärtnerinnen	EZ. 1752 und 2332, KG. Steyr, Leop. Werndl-Straße
Freynhofer Fried- rich	Garage und Gerä- teschuppen	Plattnerstraße 2
Stadtgemeinde Steyr	Terrasse am Neutor- gebäude	Bf170, EZ. 55
Esterl Peter und Anna	Zubau	Hochstraße 13
Aichinger Josef und Theresia	Balkon	Taborweg 3
Täuber Reinhold und Liselotte	Wohnhaus mit Doppelgarage	GP. 160/4, KG. Hinterberg
Mayrhofer Franz und Emma	Wohnhaus mit Ga- rage	GP. 1245/66, KG.Föhrenscha- cherl
Reisinger Mar-	Umbauarbeiten	Grünmarkt 12

Filiale Tabor

WELTSPARTAG Enge 16

31. OKTOBER VOLKSBANK

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

Prok. Pirringer Walter und Luzia	Wohnhaus mit Ga- rage	GP. 162/24, KG. Hinterberg
Dipl. Ing. Gau- gusch Helmut und Elfriede	Wohnhaus mit Ga- rage	GP. 162/1, KG. Hinterberg
Dir. Schinkautz Walter und Anna	Wohnhaus mit Ga- rage	GP. 160/10 KG. Hinterberg
Alber Martin	Lagerhalle	GP. 93, KG. Christkindl
Brandstetter Maria	Öllagerraum	Wieserfeldplatz 41
Hausreiter Jo- hann	Dachgeschoßaus- bau	Wolfernstr. 6
Maier Franz	Garagen, Zu- und Umbau	Wieserfeldplatz 28
Hausreiter Jo- hann	Garagen	Bfl 682, KG. Steyr
Döttenthaler Jo- sefa	Garage, Mansar- denausbau	Hölzlhuberstra- ße 30

BENÜTZUNGSBEWILLIGUNGEN

DEINOT Z OINGODE WILLIGONGEN					
Bachinger Er- nestine	Garage	Mich. Blümel- huberstraße 26			
Steiner Karl	Windfangvorbau	A. Lortzing- Straße 27			
Firma GÖC und Wiener Städt. Versicherungsan- stalt	Geschäftshaus	Leop. Werndl- Straße 2			
Dipl. Ingre. Beer u. Janischofsky	Aufstockung der Lagerhalle	Hofergraben			
OStR. Prof. Wieringer Franz und Elisabeth	Wohnhaus mit Ga- rage	Bienenweg 12			
Brandstetter Ma- ria	Holzlagen	Wieserfeldplatz 41			
Ahamer Adolf	Garage und Ab-	Altgasse 1			

stellraum

und Theresia

Bauer Leopold	Holzlagerhütte	Neue Welt-Gas- se 3
Mayr Karl und Rosa	Garage	Rosenstraße 5
Blach Friedrich und Maria	Garage	Asterngasse 6
Fa. F. Hasselber- ger OHG	Umbau des Ge- schäftseinganges	Enge Gasse 24
Steiner Walter	Garage	Schroffgasse 9
Steyr-Daimler- Puch AG	Reihengaragen	GP.1625/1,KG. Steyr
Steyr-Daimler- Puch AG	Kleingaragen	GP. 1625/1, KG. Steyr
Mayr Josef und Maria	zweigeschossiger Wohnraumzubau	Ennser Str. 47

STANDESAMT

PERSONENSTANDSFÄLLE September 1975

Im Monat September 1975 wurde im Geburtenbuch des Standesamtes Steyr die Geburt von 193 (September 1974: 226; August 1975: 214) Kindern beurkundet. Aus Steyr stammen 33, von auswärts 160. Ehelich geboren sind 173, unehelich 20.

28 Paare haben im Monat September 1975 die Ehe geschlossen (September 1974: 26; August 1975: 39). In zwanzig Fällen waren beide Teile ledig, in sieben Fällen ein Teil geschieden und in einem Fall beide Teile geschieden. Eine Braut besaß die jugoslawische Staatsbürgerschaft. Alle übrigen Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

Im Berichtsmonat sind 72 Personen gestorben (September 1974: 83 (August 1975: 68). Zuletzt in Steyr waren 41 (17 Männer, 24 Frauen), von auswärts stammten 31 (16 Männer, 15 Frauen). Von den Verstorbenen waren 61 über 60 Jahre alt.

PENSIONSAUSZAHLUNGSTERMINE

PENSIONSAUSZAHLUNGSTERMINE November 1975: a) Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter:

Montag, 3. und Dienstag, 4. November 1975 b) Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten: Donnerstag, 6. November 1975.



KUNSTSTUBE am Tabor

STEYR, ENNSER STRASSE-AUSFAHRT LINZ TEL. 3001

TRACHTENSCHMUCK-TRACHTENTÜCHER
HANDGEARBEITETE KERAMISCHE ERZEUGNISSE
KUNSTGEWERBE

MUNDGEBLASENE GLASWAREN IN ALTEN FORMEN

ANTIQUITÄTEN und TEPPICHE

Alte Bauernmöbel, erstklassig restauriert 🖪 Biedermeier, Figuren, Uhren, Kleinkunst 🛢 Exotische Kunst

OSTERREICHISCHES SCHWARZES KREUZ

AUFRUF

Das Österreichische Schwarze Kreuz veranstaltet wie alljährlich in der Zeit vom 27. 10. - 2. 11. 1975 mit Bewilligung des Amtes der OÖ. Landesregierung eine Sammlung zur Aufbringung der Mittel für die Erhaltung und Pflege der Kriegsgräber.

Es ist Ehrenpflicht eines jeden, durch eine Spende bei dieser Sammlung mitzuhelfen, die letzte Ruhestätte unserer Kriegsopfer zu erhalten.

Wir rufen daher alle Bewohner unserer Stadt auf:

HELFT MIT, SPENDET FÜR DIE KRIEGSGRÄBER!



SAMMLUNG 27. 10. - 2. 11. 1975

GEWERBEANGELEGENHEITEN

September 1975

GEWERBEANMELDUNGEN

MARIA MAYRHOFER

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, eingeschränkt auf den Einzelhandel mit den in Tabaktrafiken nach altem Herkommen üblicherweise geführten Rauchrequisiten, Papier und Galanteriewaren sowie mit Schulrequisiten Hanuschstraße 4

PETER BITTNER

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973

Kleinramingerstraße 2 a

ALFRED AMETZ

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, beschränkt auf den Handel mit Baustoffen aller Art

Haratzmüllerstraße 67 b

JOHANNA BRAUNREITER

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, eingeschränkt auf den Einzelhandel

Haratzmüllerstraße 4

MIROSLAVA BARTL

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, beschränkt auf den Handel mit veredeltem Bleikristall

Rudolf-Diesel-Straße 5

MONIKA NIEMIEC

Handelsagenturgewerbe

Rudolf-Diesel-Straße 15

KONZESSIONSANSUCHEN

HELGA FISCHER

Gastgewerbe

Betriebsart "Gasthaus"

Wieserfeldplatz 24

WOLFGANG HANKE

Taxigewerbe mit einem Personenkraftwagen Pyrachstraße 1

AUSGEFOLGTE GEWERBESCHEINE

JOHANN AUER

Betrieb einer Tankstelle (Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Betrieb von Zapfstellen)

Ennser Straße

Parz. 1802/1 KG. Steyr, EZ. 1330

FRIEDRICH HACKL

Zurverfügungstellung von Arbeitskräften durch Dienstverschaffungsverträge unter Übernahme des wirtschaftlichen Wagnisses und unabhängig vom Nachweis einer Beschäftigung sowie unter Ausschluß jederTätigkeit, die den Arbeitsämtern vorbehalten ist

An der Enns Nr. 9

FA. "BRÜDER ECKELT u. Co OHG"

Geschäftsführer: Josef Eckelt

Glaserhandwerk

Resthofstraße 18

FRANZ REITER

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973

Kirchengasse 7 (Erweiterung)

HERBERT KAIPLINGER

Konditoren- (Zuckerbäcker-) gewerbe

Enge Gasse 15

GUNTHARD BUHL

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, beschränkt auf den Einzelhandel

Keplerstraße 10

ELFRIEDE NEUHAUSER

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, beschränkt auf den Einzelhandel mit Gebäck, sowie beschränkt auf den Verkauf an Schüler und Lehrkräfte der Knaben- und Mädchenvolksschule am Plenklberg, während der Unterrichtspausen

Karl-Punzer-Straße 3

IRMGARD TRIHUBER

Handelsgewerbe gem. § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO. 1973, beschränkt auf den Einzelhandel

Wieserfeldplatz 10

FRIEDRICH SONNTAGBAUER

Betrieb einer Tankstelle (Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Betrieb von Zapfstellen)

Wolfernstraße 20 a

AUSGEFOLGTE KONZESSIONSDEKRETE

JOHANN NEUHAUSER

Mietwagengewerbe mit einem (1) Personenkraftwagen

Karl-Punzer-Straße 4

JOHANN NEUHAUSER

Taxigewerbe mit einem (1) Personenkraftwagen

Karl-Punzer-Straße 4

ALOIS VÖSENHUBER

Konzession für den Betrieb von Sprengungsunternehmen

Drahtzieherstraße 1

GEWERBELÖSCHUNGEN

OSKAR HOLUB

Einzelhandelsgewerbe mit den in Drogerien üblicherweise geführten Waren

Michaelerplatz 13

mit 30. 8. 1975

OSKAR HOLUB

Kleinverschleiß gebrannter geistiger Getränke

Michaelerplatz 13

mit 28. 8. 1975

OSKAR HOLUB

Konzession zum Verkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, insoferne dies nicht ausschließlich den Apothekern vor-

behalten ist

Michaelerplatz 13

mit 30. 8. 1975

ANTON MAYRHOFER

Einzelhandelsgewerbe mit den in Tabaktrafiken nach altem Herkommen üblicherweise geführten Rauchrequisiten, Papier und Galanteriewaren sowie mit Schulrequisiten

Hanuschstraße 4

mit 26. 8. 1975

FRANZISKA MULLER

Gemischtwarenhandelsgewerbe



Wer spart, kommt weiter. Sparwoche 24. - 31.10

Gespartes Geld ist Goldes wert. Denn es nützt, weil man sich damit Wünsche erfüllen kann. Und schützt vor Sorgen.

Weil die Wünsche und Sparziele verschieden sind, kann man auf vielerlei Weise sparen. Wer's richtig macht, bekommt dafür hohe Zinsen und ist immer "flüssig". Sparbuch-Sparen, Prämien-Sparen, Sparbrief oder Wertpapier: Gemeinsam stellen wir Ihren ganz persönlichen Geld-Erfolgsplan auf.

Besuchen Sie uns doch mal!



Fabrikstraße 9 mit 28. 8. 1975 MICHAEL REITNER Uhrmachergewerbe Gleinker Gasse 10 mit 25. 8. 1975 GERTRUD SCHMIDTMAYR Einzelhandel mit Waren ohne Beschränkung Punzerstraße 81 mit 1. 9. 1975 ALBERT KANDOLF Handelsgewerbe mit Wurstaufschneidemaschinen und

Fleischzermürbern, beschränkt auf die Erzeugnisse der Fa. Bizerba in Württemberg Sierninger Straße 50

mit 21. 8. 1974

ERSTE STEYRER GESCHIRRBOUTIQUE



KREATIONEN RUND UM DEN TISCH

Kunstgewerbe, Porzellan, Bleikristall, Keramik.

Dazupassende Tischtücher und Sets in großer Auswahl.

Trachtenschirme - und Tücher.

EXKLUSIVE BILDERRAHMUNG BAUVERGLASUNG

ANTON LANGENSTEINER

NACHFOLGER HERMINE PROMBERGER 4400 STEYR, PFARRGASSE 9 TEL. 2144

HELMUT HALBRITTER

Einzelhandel mit Brot und Backwaren

Ennser Straße 20

mit 14. 8. 1975 ROLAND STOLZ

Taxigewerbe mit einem (1) Personenkraftwagen bis zu neun Sitzplätzen einschließlich des Lenkersitzes

Wieserfeldplatz 24

mit 5. 9. 1975

ROLAND STOLZ

Mietwagengewerbe Wieserfeldplatz 24

mit 5. 9. 1975

FA. "FORUM KAUFHAUS- und VERSANDGESELL-

SCHAFT mbH"

Kleinhandel mit Waren aller Art, unter Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist

Bahnhofstraße 15 a

mit 10. 9. 1975

RUPERT GÄRBER

Färbergewerbe, beschränkt auf Übernahmestellen Punzerstraße 16 und Wieserfeldplatz 10

(weitere Betriebsstätten)

mit 9. 9. 1975

RUPERT GÄRBER

Chemischputzergewerbe, beschränkt auf eine Übernahmestelle

Wieserfeldplatz 10

(weitere Betriebsstätte)

mit 9. 9. 1975

MARIA PAULA BITTNER

Handel mit Hadern, Fellen, Häuten und Altmetallen

Kleinraminger Straße 2 a

mit 22. 9. 1975

HUBERT RUPERT FORSTER

Friseurhandwerk

Damberggasse 19

mit 30. 9. 1975

WEITERE BETRIEBSSTÄTTEN

FA. "UNICOMMERZ Ein-, Aus- und Durchfuhrhandel Michael Satzger"

Kleinhandel mit Leder- und Pelzbekleidung

Sierninger Straße 10

FA. "BÖHM Gesellschaft mbH"

Groß- und Einzelhandel mit Tapeten und Waren der

Raumausstattung

Grünmarkt 5

STANDORTVERLEGUNG

IRMA MARGARETHE BECK
Damenkleidermachergewerbe
von Haratzmüllerstraße 106
nach Koloman-Wallisch-Straße 3/33

NEUVERPACHTUNG

MARIA ROITHNER

Gastgewerbe

Betriebsart "Gasthaus"

Gleinker Hauptstraße 6

Pächter: Helmut Halbritter

FILIALGESCHÄFTSFÜHRERBESTELLUNG

"JOHANN ANDERT GesmbH"

Fleischer- (Fleischhauer- und Fleischselcher) gewerbe

Ennser Straße 21

Filialgeschäftsführer: Hans Foggenberger

UNSERE ALTERSJUBILARE

Die Stadt Steyr ehrt ihre betagten Mitbürger dadurch, daß sie ihnen zum 80. Geburtstag und weiters alle 5 Jahre ein Gratulationsschreiben des Bürgermeisters und ein Geschenkpaket überreicht. Auch das Amtsblatt der Stadt Steyr schließt sich diesen Glückwünschen an und hebt alljährlich jeden Bürger unserer Stadt, der das 80. Lebensjahr überschritten hat, zu seinem Geburtstag ehrend hervor.

Den Jubilaren des Monats November 1975 seien daher auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche übermittelt.

I	Frau	Burgholzer Maria,	geboren	10.	11.	1882
I	Frau	Knab Katharina,	geboren	28.	11.	1882
F	Frau	Prem Maria,	geboren	28.	11.	1886
I	Frau	Glatz Barbara,	geboren	1.	11.	1887
1	Herr	Kammergrabner Karl,	geboren	2.	11.	1887
1	Herr	Nöbauer Franz,	geboren	29.	11.	1887
I	Frau	Geck Helene,	geboren	1.	11.	1888
1	Herr	Auer Karl,	geboren	3.	11.	1888
I	Frau	Eibenberger Maria,	geboren	8.	11.	1888
F	Frau	Baumgartner Johanna,	geboren	18.	11.	1888
I	Frau	Weichselbaum Maria,	geboren	3.	11.	1889
I	Frau	Buric Katharina,	geboren	11.	11.	1889
I	Frau	Rossbach Zäzilia,	geboren	16.	11.	1889
I	Frau	Wimmer Maria,	geboren	16.	11.	1889
]	Herr	Heinrich Ernst,	geboren	20.	11.	1889

Frau	Gassner Katharina,	geboren	23.	11.	1889
Frau	Hampel Maria,	geboren			
	Kollenz Anna,	geboren			
	Singhuber Josefine,	geboren			
	Hitzlhammer Juliane,	geboren			
	Plath Otto,	geboren			
	Brantner Maria,	geboren			
	Wabitsch Ludwig,	geboren			
	Rockstroh Ella,	geboren			
	Stellenberger Maria,	geboren			
	Arbeshuber Julie,	geboren			
	Just Franz,	geboren			
	Navratil Maria,	geboren			
	Otto Maximus,	geboren			
	Gerlinger Leopold,	geboren			
	Egger Magdalena,	geboren			
	Serglhuber Katharina,	geboren			
	Edtlinger Maria,	geboren			
	Zwittlinger Anna,	geboren			
	Heindl Maria,	geboren			
	Czermak Melanie,	geboren			
	Zieger Gertrude,	geboren			
	Fabian Stefanie,	geboren			
	Hofer Maria,	geboren			
	Wiche Leopold,	geboren			
	Schartinger Maria,	geboren			
	Seydl Alois,	geboren			
	Niederauer Leopoldine,	geboren			
Herr	Zettl Franz,	geboren	14.	11.	1892
Frau	Gärtner Josefa,	geboren	15.	11.	1892
Frau	Peterka Hermine,	geboren	15.	11.	1892
Frau	Werndl Maria,	geboren	21.	11.	1892
Herr	Kasbauer Franz,	geboren	27.	11.	1892
Frau	Nöbauer Josefa,	geboren	28.	11.	1892
Frau	Lichtenberger Cäcilia,	geboren			
	Mert Katharina,	geboren			
Frau	Hofmann Maria,	geboren			
	Haschka Maria,	geboren			
	Pascher Katharina,	geboren			
	Frantal Franz,	geboren			
	Lutz Stefanie,	geboren			
		geboren			
	Moser Franz,	geboren			
	Michlmayr Franz,				
	Mayrhofer Katharina,	geboren			
	Hartinger Zäzilia,	geboren			
	Bös Cäcilia,	geboren			
	Sommerhuber Cäcilia,	geboren			
	Dutzler Berthold,	geboren			
	Geistberger Adelheid,	geboren			
	Hofinger Katharina,	geboren			
	Fellinger Franziska,	geboren			
	Baur Rosa,	geboren			
	Auer Katharina,	geboren			
	Haranth Josefine,	geboren			
	Brettmeisser Cäcilia,	geboren			1.4
	Modl Maria,	geboren			
	Proskovitsch Maria,	geboren			
Frau	Köhler Rosina,	geboren			
Frau	Melcher Katharina,	geboren			
Frau	Velano Zäzilia,	geboren	16.	11.	1894
THE RESIDENCE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN COLUMN 1	THE RESIDENCE OF THE PERSON OF	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	THE PERSON NAMED IN	PS AND RESIDENCE TO	WHEN SHARE WAS IN NOTICE OF

Grünes Licht für Ihren Besuch bei uns.



FILIALE STEYR, REDTENBACHERGASSE 1

TEL. 3934/3935

Frau Wybiral Maria,	geboren 17.	11.	1894
Herr Reitter Alois,	geboren 19.	11.	1894
Herr Blecha Georg,	geboren 22.	11.	1894
Frau Honsig Maria,	geboren 24.	11.	1894
Herr Voit Franz,	geboren 1.	11.	1895
Herr Aigner Josef,	geboren 6.	11.	1895
Frau Frötscher Philomena	geboren 7.	11.	1895
Frau Steinbrecher Stefanie,	geboren 14.	11.	1895
Frau Reitbauer Berta,	geboren 15.	11.	1895
Frau Rohrauer Cäcilia,	geboren 19.	11.	1895
Herr Zettl Josef,	geboren 26.	11.	1895
Frau Doppler Maria,	geboren 27.	11.	1895

WERTSICHERUNG

Vorläufiges Ergebnis August 1975

Verbraucherpreisindex 1966		165,4	
im Vergleich zum früheren			
Verbraucherpreisindex I	,	210,7	
Verbraucherpreisindex II		211,4	
im Vergleich zum früheren			
Kleinhandelspreisindex	1.	. 596, 1	
zum früheren Lebenshaltungskostenindex			
Basis April 1945	1.	852, 0	
Basis April 1938	1.	573, 0	

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER: STADTGEMEINDE STEYR, SCHRIFTLEITUNG: 4400 STEYR, STADTPLATZ 27.

TELEFON 2381, FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICHER SCHRIFTLEITER: OAR WALTER RADMOSER

DRUCK: STADTGEMEINDE STEYR

Inseratenannahme: Werbeunternehmen STEINER (vorm. Mondel) Steyr, Arbeiterstraße 39/14, Tel. 3172



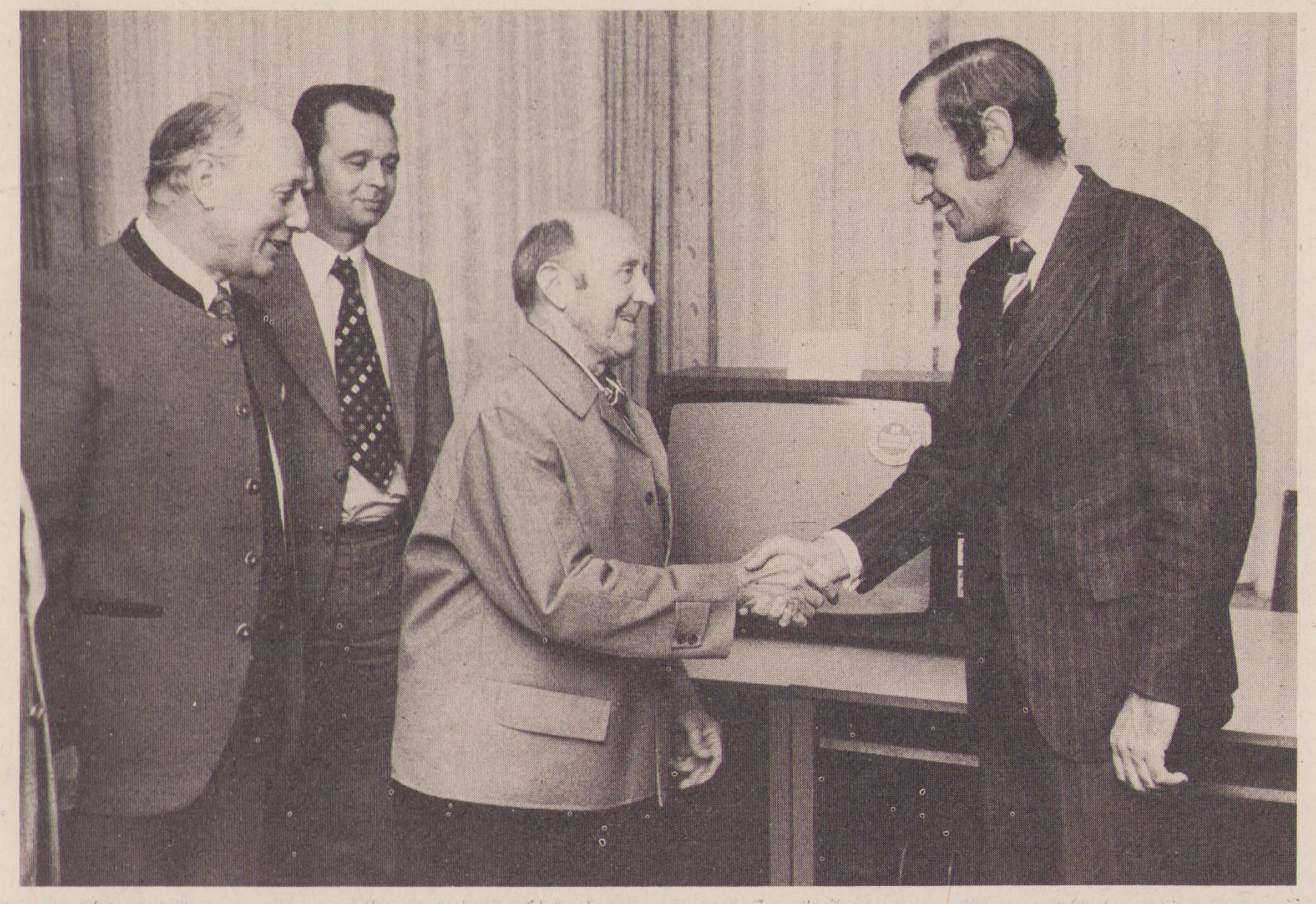
Neue Kinderradfahrbahn___

auf der Ennsleite

Am 14. September eröffnete Bürgermeister Franz Weiss unter großer Anteilnahme der Bevölkerung eine Kinderradfahrbahn auf der Ennsleite, die mit einem Kostenaufwand von S 200.000, - hergestellt wurde. Die Anlage erfreut sich einer solchen Beliebtheit, daß der Stadtsenat in seiner Sitzung vom 2. Oktober 1975 beschloß, zur Erweiterung der Bahn einen zusätzlichen Betrag von

S 220.000, - freizugeben.

AEG Telefunken spendet Farbfernsehgerät für Insassen des Bürgerspitals



to: A. C. Kranzmayr

Anläßlich eines Besuches in Steyr übergab Vorstandsdirektor Dr. Elmar Windhorst namens der AEG Telefunken der Stadtgemeinde Steyr ein Farbfernsehgerät für die Insassen des Bürgerspitals. Das Bild zeigt Dr. Windhorst bei der Übergabe des Gerätes an einen Insassen des Bürgerspitals im Beisein von Bürgermeister Weiss und Bürgermeister-Stellvertreter Schwarz.